



Bild: JFK Photography

PFARRBRIEF DER PFARRE KAPRUN WINTER 2022

Liebe Leser:innen,

Es sind bereits zwei Jahre vergangen, seitdem ich Sie als Pfarrer in der Gemeinde Kaprun begleiten konnte. Ich nutze diese Gelegenheit, Ihnen für Ihre ständige Liebe und Unterstützung zu danken. Hier in der Gemeinde Kaprun geht es mir sehr gut. Die Bevölkerung im Ober-Pinzgau ist sehr freundlich, nett und hilfsbereit zu mir. Als Pfarrer von Kaprun möchte ich mit allen, die schon so viel für die Pfarre getan haben, dafür sorgen, Vorsorge zu treffen, dass das „Brot des Lebens“, wie Jesus es umfassend versteht, auf vielfältige Weise zu den Menschen kommen kann. Ich wünsche Ihnen allen alles Gute, Gesundheit, Gottes Schutz und Segen in Ihrem täglichen Leben.

Mit freundlichen Grüßen & frohe, gesegnete Weihnachten,
Ihr Pfr. Ananda Reddy Gopu

Pfarrer
Ananda
Reddy Gopu



Obmann
Gerald
Wiener



In der Pfarre Kaprun hat sich seit dem letzten Pfarrbrief einiges getan. Pfarrgemeinderät:innen wurden neu gewählt, verdiente PGRs sind ausgeschieden. Das Sekretariat hat sich personell neu aufgestellt.

Darum ist es umso wichtiger zusammen zu helfen, denn Pfarre gelingt nur gemeinsam. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen bedanken, die unsere Pfarre lebendig machen und auch am Leben halten. Danke für die vielen kleinen Dienste, die oft nicht gesehen werden. Danke an jeden Einzelnen und jede Einzelne für die unsagbar wertvollen Hilfestellungen und Dienste. Bei zwei Personen möchte ich mich noch einmal persönlich für ihr „Lebenswerk Pfarre“ bedanken. Barbara Rainer und Elisabeth Lachmayr sind beim Palmsonntagsgottesdienst zu Ehrenmitgliedern des Pfarrgemeinderates ernannt worden. An dieser Stelle einfach noch einmal ein aus tiefstem Herzen kommendes „Vergelt's Gott“ für die unzähligen Stunden, die ihr für und in der Pfarre geleistet habt. In ihrer neuen Aufgabe wünsche ich Simone Dankl (als Pfarrsekretärin) und Martina Voithofer (als Pfarrhelferin) alles erdenklich Gute, Geduld, Mut und Durchhaltevermögen.

Ein besonderer Dank gilt auch unserem Pfarrer Ananda, der mit 4 Pfarren sehr eingedeckt ist, für Kaprun aber immer ein offenes Ohr aufbringt und mit uns viele gemeinsame Gottesdienste feiert.

Ich wünsche Ihnen allen viel Spaß beim Lesen des neuen Pfarrbriefes und ein besinnliches, gesegnetes Weihnachtsfest.

AKTUELLE SITUATION PFARRVERBAND



Wolfgang
Bartl

Wie mittlerweile wohl jedem von uns klar geworden ist, wird die personelle Situation der hauptamtlichen Seelsorger:innen nicht nur in unserer Erzdiözese immer schwieriger – so auch in unserem Dekanat und in unserem Pfarrverband.

Nach einer Besprechung unseres Pfarrverbands-Teams mit einem Mitarbeiter des Generalvikariats der Erzdiözese Salzburg im Juni stellt sich die personelle Situation unseres Pfarrverbandes nun folgendermaßen dar: Kaprun bekommt in diesem Arbeitsjahr keinen eigenen Seelsorger mehr, dafür aber Ananda Reddy Gopu als Pfarrprovisor, PGR Martina Voithofer als Pfarrhelferin. Pfarrsekretärin Simone Dankl wird ebenfalls weiterhin ihren Dienst ausüben. Ich selbst übernehme die Funktion des Ansprechpartners für den PGR, sowie des Dienstvorgesetzten von Pfarrhelferin Martina Voithofer und Pfarrsekretärin Simone Dankl in Kaprun zusätzlich zu meinen Aufgaben in der Pfarrgemeinde Piesendorf.

Ich persönlich sehe die gegenwärtige Situation absolut nicht negativ, sondern sehe darin eine große Chance für die Pfarrgemeinde Kaprun, wenn es Euch gelingt, nicht nur das vermeintlich Negative zu sehen, sondern mit allen Kräften gemeinsam und positiv denkend die Zukunft der Pfarrgemeinde zu gestalten. Natürlich müssen wir da manchmal auch das alte, bequeme Denken einer Versorgungskirche bewusst verlassen und selbst mit anpacken, um als aktive Pfarrgemeinde zu leben. Doch selbst das ist nichts Neues. Schon in der frühen Kirche haben sich Pfarrgemeinden mit dieser Denkweise gebildet und haben damit gelebt. Und wenn wir in unserer Gegenwart in so manche Gebiete der Weltkirche blicken, erleben wir, dass das alles auch heute gut gelingen kann. So erlebe ich den neugewählten Kapruner Pfarrgemeinderat als sehr engagiert, ideenreich und kreativ.

Nochmals, es wird viel davon abhängen, wie sehr alle Mitglieder der Kapruner Pfarrgemeinde mit ihrem gewählten Pfarrgemeinderat zusammenarbeiten und trotz aller Veränderungen einen positiven und engagierten Weg in die Zukunft gehen.

UNSER PGR



Obmann Gerald Wiener

Mein Name ist Gerald Wiener, ich bin 34 Jahre alt und Schulleiter einer Mittelschule im Pinzgau. Ich bin mittlerweile die 4. Periode im Pfarrgemeinderat und wurde heuer bei der konstituierenden Sitzung zum PGR Obmann gewählt. Neben dieser Tätigkeit bin ich im Liturgiekreis und bei den Mesner:innen vertreten. Es ist eine große Freude mit dem neuen TEAM und allen Ehrenamtlichen zusammenzuarbeiten.

Ich möchte eine kritisch-konstruktive Stimme für Erneuerung, Offenheit und Toleranz in der Kirche sein. Anliegen und Sichtweisen der Menschen möchte ich ins Pfarrleben einfließen lassen. Mein Bestreben ist es, dass wir alle nach vorne schauen, denn nur so können wir unsere Kräfte zum Wohle unserer Pfarre einsetzen. Mir liegt ein wertschätzendes Miteinander und offenes aufeinander zugehen sehr am Herzen. Wir werden uns bemühen, eine lebendige Pfarre zu sein, in der sich viele einbringen und finden können. Besonders möchte ich mich für Familie, Soziales und Pfarrfeste engagieren.



Obfrau Sieglinde Hartl



Pfarrhelferin Martina Voithofer

Im März 2022 wurde ich in den Pfarrgemeinderat gewählt und seit Juli 2022 bin ich mit großer Freude als Pfarrhelferin tätig. Zu meinen Aufgabengebieten gehören die Vorbereitung der Familiengottesdienste, der Adventweg, die Fastenreise, Erstkommunion- und Firmvorbereitung, Betreuung des Kirchenschmuckes und der Kerzen, Verbindung zu Kindergarten und Schulen, Verbindung zu Seniorenwohnhaus, Unterstützung Sternsingen. Die Vielfalt meiner Tätigkeit erfüllt mich und gibt mir Motivation, dass es in unserer Pfarre wieder aufwärts geht.



Marin Markanovic

Als neues PGR-Mitglied in der Pfarre Kaprun möchte ich meine Arbeit so gut wie möglich verrichten. Vor allem in den zwei Bereichen Jugend und IT möchte ich gemeinsam mit meinen PGR-Kolleg:innen Schwung in die Sache bringen. Als ein so junges Mitglied weiß ich genau, dass es nicht einfach wird, doch ich bin sehr guter Dinge, dass ich mit der Unterstützung des gesamten Pfarrgemeinderates und der Pfarrgemeinde dies leicht meistern kann.

Ich erhebe meine Augen zu den Bergen! Woher kommt mir Hilfe?
Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde erschaffen hat.
Er lässt deinen Fuß nicht wanken, dein Hüter schlummert nicht ein.
Siehe, der Hüter Israels, er schlummert nicht ein und schläft nicht.
Der Herr ist dein Hüter, der Herr gibt dir Schatten zu deiner Rechten.
Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden noch der Mond in der Nacht.
Der Herr behütet dich vor allem Bösen, er behütet dein Leben,
der Herr behütet dein Gehen und dein Kommen.



Monika Nindl

Als neues PGR Mitglied bin ich mir dieser Verantwortung, die mir aufgetragen wurde, sehr bewusst, und hoffe, dass wir diese gemeinsam als Einheit mit dem Segen Gottes meistern werden. Ich bin eher im Hintergrund tätig als helfende Hand, vor allem mit meiner Gabe, die Kirche mit Blumen zu verschönern. Das ein oder andere Mal hört man meine Stimme in einer Messe. Ich freu mich auf die bevorstehenden Aufgaben, Herausforderungen und ein Teil unserer Pfarre sein zu dürfen. Jesus, ich vertrau auf dich, dass wir gemeinsam als Pfarrgemeinderat jede Situation bewältigen werden!



Katrin Rainer

Im März 2022 wurde ich Mitglied des Pfarrgemeinderates in Kaprun und bin dort nun mit ganzem Herzen tätig im Bereich Kinder- und Jugendpastoral. In den letzten 2 Jahren nahm ich an Ausbildungen zur Jungschar-Gruppenhelferin, Gruppenleiterin, und zur Lektorin teil. Auch beim Anglöckeln und Sternsingen war ich früher mit voller Begeisterung dabei und habe wunderschöne Erinnerungen davon mitgenommen. Ich hoffe sehr, dass diese zwei Traditionen diesen Winter wieder durchgeführt werden können und ich werde mich mit Freude wieder daran beteiligen. Es wäre sehr schön, wenn sich dieses Jahr viele Kinder zum Anglöckeln und Sternsingen begeistern lassen und ich hoffe wir können alle gemeinsam diese Bräuche wieder für einen guten Zweck aufleben lassen.



Lorena Buchner



Otto Steiner

Ich würde mir wünschen, dass die Kapruner:innen nicht so sehr das Negative der Pfarrgemeinde suchen, sondern sich auch selbst mit positiven Dingen einbringen.
Wir müssen tatsächlich froh sein, dass wir einen Pfarrer haben.
Pfarrer Ananda bemüht sich wirklich, seine Aufgabe gut zu machen.

In meiner Tätigkeit als Pfarrgemeinderat möchte ich einmal anmerken, dass ich nicht der Meinung bin, dass unsere Pfarre „am Ende“ ist, auch, wenn die Ereignisse im letzten Jahr negativ waren. Für mich bedeutet es „Neuanfang“ und dazu möchte ich alle Bewohner:innen einladen, uns zu helfen und unseren Herrn Pfarrer Ananda zu unterstützen.



Hans Richer

Als PGR Mitglied möchte ich auch der jüngeren Zielgruppe die Religion und den Glauben näherbringen. So bin ich der Meinung, dass aktuell zu wenig für die "Jungen" gemacht wird. Auch möchte ich mich dafür einsetzen, dass die Pfarre generell moderner wird, um genau diese Zielgruppe mehr ansprechen zu können.



Julian Rheker

EHRENMITGLIEDER

Für außergewöhnliche Leistungen wurden Barbara Rainer und Elisabeth Lachmayr zu Ehrenmitgliedern des Pfarrgemeinderates ernannt. Am Palmsonntag wurde ihnen mit einer Urkunde für ihre jahrzehntelange Tätigkeit in der Pfarre gedankt.



ALLGEMEINE INFOS

BLUMENSCHMUCK

Wir dürfen uns sehr glücklich schätzen, dass wir seit März 2022 in unserem neuen Pfarrgemeinderat eine tolle Floristin haben.

Katrin Rainer versorgt uns rund um den Kirchbichl mit wunderschönen Blumenarrangements.

Auch der Blumenschmuck in der Kirche wird von ihr zur Verfügung gestellt und mit ganz viel Liebe ausgesucht.



Unsere Pfarrhelferin Martina kümmert sich um die Versorgung und das Gießen der Pflanzen. Somit ist die Betreuung der Blumen rundum gesichert.

NEUE OPFERLICHTER

Ein kleiner Schritt in die richtige Richtung: Um ein Zeichen zur Müllvermeidung zu setzen, haben wir uns im Pfarrgemeinderat dazu entschlossen, diese Art der Opferlichter zu wählen:

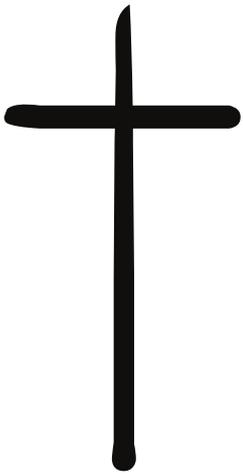


- Das sicherste, sauberste und völlig rußfreie Opferlicht-System in der Welt. Kein Aluminium - Kein Plastik.
- Opferlichter aus Paraffin der höchsten Güteklasse
- keine Rauch- und Rußverschmutzung von Wänden, Decken, Kunstwerken
- keine Kunststoff- oder Aluhüllen dank dem selbstentleerenden Glassystem mit Nachfülllichtern
- Beim Schmelzen der Kerzen tropft das Wachs in die darunterliegende Wasserwanne
- Abholung und 100% Recycling von Wachsresten. Die Wachsreste werden zur Fertigung von Fackeln in Österreich wiederverwertet.
- Brenndauer der Kerze: 1,5 Stunden

INFORMATION ZUM PFARRBRIEF

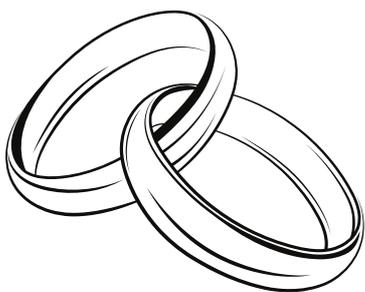
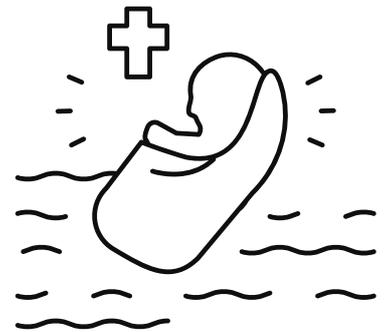
Der Pfarrgemeinderat hat beschlossen, die Pfarrbriefe künftig mit Postwurf auszusenden. Alle Haushalte, die mit der Aufschrift „keine Werbesendungen“ versehen sind, haben die Möglichkeit, den Pfarrbrief bei der Trafik Hartl Denise oder im Pfarrhof bzw. in der Kirche abzuholen. Wir bitten darum, diese Information nach Möglichkeit allen Interessierten weiterzuleiten.

MATRIKEN



Altenberger Martha, Wallner Rosa, Lazansky Kurt, Zehentner Bruno, Haller Richard, Hogger Karl, Peis Anna, Hilzensauer Eva Margareth, Hollaus Romana, Gruber Josef, Perschl Christian Robert, Brucker Günter, Brandstätter Günter, Eibel Theresia, Gallob Maria, Oberaigner Alfred, Krenn Marianne, Braun Erwin, Wehdorn Johann, Kappacher Auguste, Köhlbichler Elisabeth, Brugger Josef, Lottersberger Theresia, Lenz Bernd, Perchthold Marianne, Schwarzenbacher Roland, Reeves James, Kettner Josef, Hollaus Felix

Nindl Peter, Waltl Alexander, Gaßner Emilia Rosalia, Kendlbacher Emilia, Zur Jakobsmühlen Luis, Wieser Liam Frank, Hippolt Ronja, Schaidreiter Christoph, Moser Jakob, Fuchs Laura Marie, Abraham Cosmina Filipa, Aberger Maximilian, Hochwieser Heidi, Schwab Elias



Christiane Eckenfellner-Leo und Christoph Eckenfellner, Alexa von Brevern und Peter Christian von Brevern, Filipina Kajic und Cosmin-Petrut Abraham, Monika Gschoßmann und Thomas Gschoßmann, Angelika Gassner und Hans-Peter Gassner, Diana Ortner und Andreas Ortner, Isabella Wasner und Renè Wasner, Maia Fee Ausserlechner und Martin Ausserlechner

DANKSAGUNGEN

PFARRBRIEF AUSTEILER:INNEN

Es war einmal vor 33 Jahren so beginnen wohl viele Märchen. Der Pfarrgemeinderat unter Dechant Peter Hofer saß 1989 zusammen und überlegte, den Pfarrbrief durch Menschen aus der Pfarre verteilen zu lassen. Nicht alle glaubten an einen Erfolg. Doch sie schafften es, Kaprun in viele „Viertel“ einzuteilen und Leute zu finden, die bereit waren den Pfarrbrief auszuteilen. Gustl Schoberleitner übernahm die Organisation, ab 1997 Traudi Kirchlechner. So sind seither mehr als 75 Menschen im Dienst der Pfarre unterwegs, viele bereits seit 33 Jahren! Einige von ihnen sind schon fast 90 Jahre alt oder sogar älter – Hut ab vor ihnen allen! Für viele von ihnen ist es aufgrund des fortgeschrittenen Alters immer schwieriger geworden, diesen Verteilerdienst durchzuführen. Dafür hat der Pfarrgemeinderat Verständnis.

So sagen wir all unseren aktiven und auch früheren Pfarrbriefverteiler:innen ein herzliches Vergelt's Gott für ihren Dienst an der Pfarre und wünschen ihnen und ihren Familien alles Gute!



GRATULATIONSTEAM

Im Jänner 2022 traf sich das Gratulationsteam der Pfarre, um 2 verdienten Frauen für ihre treuen Dienste zu danken und zu verabschieden. Helga Kleon besuchte über 21 Jahre lang verschiedenste Jubilare, Traudi Zutz circa 10 Jahre lang. In dieser Zeit führten sie viele interessante Gespräche und nahmen viel Positives aus den Begegnungen mit. Wir freuen uns, dass Theresa Mayer unser Team verstärkt.

Traudi Kirchlechner und Anni Auer

CHOR

An dieser Stelle ergeht ein riesengroßes DANKE an unseren ehemaligen Chorleiter Markus Casna sowie an alle ehemaligen Chorsänger:innen und Sänger. Fast zwei Jahrzehnte lang haben sie sämtliche Feste, Gottesdienste und Feierlichkeiten musikalisch umrahmt und damit ungemein bereichert!

PFARRSEKRETÄRIN

Unserer ehemaligen Pfarrsekretärin, Barbara Rainer, möchten wir an dieser Stelle einen ganz besonderen Dank für 20 Jahre wertvollen Einsatz mit großem Engagement aussprechen. Ob als Mini-Mama und Seelentrösterin, ob im Pfarr-Büro, ob als Wortgottes-Leiterin oder ganz einfach als „Frau für alle Kirchbichl-Fälle“, für all das verdient Barbara größte Anerkennung und Wertschätzung!



Chorsänger:in gesucht!

Wir suchen singfreudige Menschen in Kaprun, die mit uns singen und für verschiedene Anlässe innerhalb und manchmal auch außerhalb der Kirche auftreten möchten. Wir proben jeden zweiten Montagabend im Meixnerhaus.

Wir freuen uns schon auf Dich!

Bitte melde Dich entweder im Pfarrbüro (06547/8234) oder bei mir!

Martin Knoflach (0676 6620617)

De Leut sogn, dass alles anders geworden is in unserer Pfarre...

Einiges hat sich unweigerlich verändert. Die Stelle des Pfarramtsleiters ist nicht ohne Weiteres zu ersetzen. In der Diözese wurde die Stelle schon im Winter ausgeschrieben, Bewerber:innen gibt es offiziell bis jetzt keine. Nun, wenn ich auf das letzte Jahr zurückblicke, war einiges zu bewältigen und mit vereinten Kräften und zeitaufwändiger ehrenamtlicher Tätigkeit vieler Helfer:innen wurde die Situation gemeistert. Um die Weihnachtszeit wurden alle Gottesdienste abgehalten, weiters war die PGR Wahl abzuwickeln. Die Gottesdienste in der Osterzeit, die Erstkommunion der Volksschulkinder sowie alle Festgottesdienste konnten in „fast“ gewohnter Weise gefeiert werden.

De Leut sogn, dass nimmer viel los is und dass es ruhig geworden is am Kirchbichl...

Ein Blick auf die Homepage genügt, um festzustellen, dass allerhand „los“ ist in unserer Pfarre. Ein fleißiges Team ist unentwegt darum bemüht, lebendiges Pfarrleben aufrecht zu halten, ob es die Mitglieder des Pfarrgemeinderates sind oder die vielen Helfer:innen, die immer auf „Abruf“ bereit sind, verschiedene Dienste zu erledigen. Diese Zusammenarbeit ist ungemein wertvoll und verleiht Zuversicht.

De Leut sogn, dass es koane Ministrant:innen mehr gibt...

„Ja, leider“, es sind nur mehr weniger Ministrant:innen geblieben. Verschiedene Umstände haben dazu beigetragen. Fakt ist, dass Julian Rheker, einer unserer jungen Pfarrgemeinderäte, sich unermüdlich darum bemüht, neue Kinder für diese Aufgabe zu begeistern.

De Leut sogn, es ist ja selten „jemand da“...

Das Pfarrbüro ist zu den angegebenen Zeiten besetzt, die Tür steht für sämtliche Anliegen offen. Unser Herr Pfarrer ist durchgehend erreichbar. Die Termine, die er in 4 Pfarren zu bewältigen hat, sind sehr umfangreich, dennoch nimmt Pfarrer Ananda mit Freude alle Aufgaben wahr und ist immer bemüht, allen Wünschen nachzukommen. Schlussendlich möchte ich mit meinen Gedanken zum Ausdruck bringen, dass es wichtig ist, die Gegebenheiten so anzunehmen, wie sie eben sind, daraus zu lernen und zu versuchen, aus der Situation das Bestmögliche herauszuholen. Getreu dem Motto „Wir Alle sind Pfarre“ ist jeder und jede dazu eingeladen, sich in unsere Gemeinschaft einzubringen.

Mit Zusammenhalt lässt sich trotz all der genannten Umstände zuversichtlich nach vorne blicken.

Simone Dankl

JUNGSCHAR

Im November 2021 haben Nelly Fleischhacker und ich, Lorena Buchner, eine Jungschargruppe in unserer Pfarre gegründet. Da ich selber 8 Jahre lang Ministrantin in Kaprun war, bin ich dabei in einer besonderen und berührenden Gemeinschaft aufgewachsen und möchte nun all die schönen Erfahrungen, die ich in diesen Jahren sammeln durfte, zurückgeben. Aus diesem Grund leiten meine beste Freundin, Nelly, und ich eine Jungschargruppe in Kaprun. Denn in einer Gemeinschaft zu sein, die jedes Kind akzeptiert, versteht und begleitet, ist meiner Meinung nach mit das wertvollste in einer Pfarrgemeinde.

Das Team der katholischen Jungschar setzt sich spielerisch mit der Lebenswelt der Kinder auseinander, bestärkt sie in ihrer religiösen Entwicklung, gibt den Kleinen Freiraum, um für die eigenen Interessen einzutreten und zieht im Rahmen der Sternsingeraktion mit vielen Kindern von Haus zu Haus, wobei die frohe Botschaft verkündet wird und Spenden zugute der Entwicklungszusammenarbeit in anderen Ländern für Menschen in Not gesammelt werden.

Mit unserer Kindergruppe treffen wir uns einmal im Monat, mit einer variierten Teilnehmeranzahl zwischen 10 und 20 Kindern. Im vergangenen Jahr war unser Programm bunt gemischt: von zahlreichen Spielen & Bastelstunden, bis hin zu einer Schatzsuche am Kirchbichl. Dieses Jahr haben wir vor, viele neue Spiele auszuprobieren, Bastelideen umzusetzen, das eine oder andere Lied gemeinsam zu singen und Sternsingen zu gehen, um damit Menschen in Armut zu helfen. Auch ein Besuch beim Jungschar-Kinderfest in Saalfelden ist im Oktober geplant.

Falls noch jemand Interesse hat, sich bei unserer Jungschargruppe anzuschließen, kann man sich bei einer der unten angegebenen Telefonnummern anmelden. Wir freuen uns auf dich!!!

Tel. Nelly Fleischhacker: 0664 / 167 87 87

Tel. Lorena Buchner: 0677 / 628 431 90



MINIS

Seit Dezember 2021 habe ich die Ministrant:innen der Pfarre Kaprun als Gruppenleiter übernehmen dürfen. In dieser Zeit gab es viele Veränderungen und viele Minis haben aufgehört. Aktuell haben wir leider nicht mehr viele Ministrant:innen. Auf Grund dessen ministrieren an den normalen Samstags- und Sonntags-Gottesdiensten bzw. bei Beerdigungen, Hochzeiten, Taufen etc. keine Ministrant:innen mehr, da dies sonst für die Gruppe einfach zu viel wäre. Wir haben auch schon über die Volksschule und über andere Medien Werbung für neue Minis ausgeteilt. Leider hat sich bis heute kein einziger neuer Mini bei uns gemeldet. Wir versuchen diesen Dezember eine neue Welle, damit wir wieder wie früher gewohnt bei allen Gottesdiensten Ministrant:innen finden. Daher möchte ich Sie dazu motivieren, dass sehr gerne alle Kinder, die selber gerne dabei sein möchten, zumindest bei einer Schnupperstunde dabei sein dürfen. Die genaueren Infos zur Schnupperstunde werden noch postalisch bekannt gegeben.

Julian Rheker

GEWINNSPIEL



AUF WELCHEN
HEILIGEN FREUT IHR
EUCH AM 6. DEZEMBER



Sende uns deine Antwort
an: pfarre.kaprun@eds.at
mit dem Betreff: Gewinnspiel
Bis zum 24.12.22
Zu gewinnen gibt es
ein Überraschungspaket

TECHNIK ERNEUERUNG



Julian
Rheker

Vielleicht haben Sie es bereits bemerkt, dass die aktuelle Technik am Kirchbichl leider eher schlecht als recht funktioniert. So gab es zum Beispiel an Fronleichnam während des Gottesdienstes einige technische Probleme. Um solche technischen Probleme zu vermeiden, haben sich der PGR und ich dazu entschieden, etwas zu ändern. So möchten wir die Infrastruktur der Lautsprecher am Kirchbichl austauschen. In dem Zuge möchten wir auch generell ein paar Digitalisierungs-Maßnahmen unternehmen. Der erste Schritt ist der Ausbau von W-Lan am Kirchbichl. Dieser wurde bereits abgeschlossen. Somit gibt es nun kostenloses W-LAN am gesamten Kirchbichl. Der nächste Schritt besteht darin, eine Option für einen LIVE-Stream in der Kirche zu installieren. Die Vorteile sind dadurch einerseits, dass z. B. die Personen, welche im Betreuten Wohnen sind, als auch die im Seniorenwohnheim den "echten" Gottesdienst miterleben können, als auch dass Hochzeiten, Firmungen etc. einfach aufgezeichnet werden können. Als letzten Schritt möchten wir die Lautsprecheranlage austauschen, um einen fehlerfreien Gottesdienst gewährleisten zu können.

Wir würden uns sehr über eine Unterstützung von Ihnen freuen, da diese Pläne leider auch sehr kostspielig sind.

Als Projektverantwortlicher darf ich mich herzlich bei allen Unterstützer:innen bedanken.

Julian Rheker

Wettbewerb!

Da wir ein neues Logo für die Pfarre Kaprun suchen, haben wir uns gedacht, wir machen gleich einen Wettbewerb daraus:

Sende uns deinen Vorschlag für ein neues Logo bis spätestens 30. Dezember 2022 unter pfarre.kaprun@eds.at ein, und mit ein wenig Glück gewinnst du ein Überraschungspaket und wir verwenden das von dir gezeichnete Logo! Viel Glück!

Teilnahme nur ab 14 Jahren!

In dieser Rubrik stellen wir in
jedem Pfarrbrief 5 treue Helferlein
vor

PFARRE HELFERLEIN



Hias Hartl
Blumen Betreuung Meixnerhaus



Ingrid Eder
Auf- und Zusperr-Dienst



Anni Dick
Betreuung Opferkerzen



Hubert Nicolussi
Mesner



Elisabeth Egger
Jugendhelferin

RÜCKSCHAU

PALMSONNTAG

Mit Freude konnten wir in diesem Jahr wieder unsere Palmbuschen am Salzburger Platz weihen lassen sowie den Gottesdienst in der Sporthalle gemeinsam feiern.

Die Passion wurde in gewohnter Weise gelesen und Pfarrer Ananda hielt einen schönen, würdigen Gottesdienst.



KINDERGOTTESDIENST

KARSAMSTAG

Unsere jugendlichen Pfarrgemeinderäte luden gemeinsam mit Huber Florian zum Kindergottesdienst am Karsamstag um 15 Uhr ein. Julian Rheker und Elisabeth Egger bereiteten die Leidensgeschichte von Jesus in kindgerechter Form vor.

OSTERNACHT

Mit der Osterkerze, die von unseren Erstkommunionkindern gestaltet wurde, zog Generalvikar Roland Rasser gemeinsam mit den Ministrant:innen in die dunkle Kirche ein. Das Bläserquartett mit Kapellmeister Thomas Gold und die Sänger:innen mit Martin Knoflach umrahmten den Gottesdienst feierlich.





ERSTKOMMUNION

12. JUNI 2022

Bei strahlendem Sonnenschein konnte das Fest der Erstkommunion gefeiert werden. 19 Kinder der Volksschule durften nach einigen Wochen Vorbereitungszeit das Heilige Brot zum ersten Mal empfangen.

FRONLEICHNAM – HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI

Heuer konnte der Festgottesdienst mit anschließender Prozession wieder in gewohnter Weise, dieses Mal mit Monsignore Peter Paul Kahr, dem pensionierten Pfarrer von Lend, gefeiert werden.



DANKFEST FÜR EHRENAMTLICHE IN DER ERZDIÖZESE

Mit einem Fest in der Salzburger Altstadt sagte die Erzdiözese Salzburg am Pfingstsonntag ihren Ehrenamtlichen "Danke". Ein abwechslungsreiches Programm wurde geboten.

15. AUGUST 2022

FESTGOTTESDIENST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

Es war ein feierlicher Gottesdienst, an dem die Büschel voll duftender Kräuter und Blumen gesegnet wurden. Ein großes Danke an Arnold Martha, die mit Ackerer Margit, Maier Theresia und Unterberger Berta wieder die begehrten Kräuterbüschel gebunden hatte.



FAMILIENGOTTESDIENST

Unsere Pfarrhelferin Martina Voithofer hat mit ihrer Familie einen Sonntags-Gottesdienst zum Thema "Eine Arche für Menschen und Tiere" gestaltet. Die musikalischen Darbietungen ihres Chores "Herzklong" gingen wieder einmal "unter die Haut".

DIE NACHT DER 1000 LICHTER

Viele Besucher:innen haben die Gelegenheit genutzt, in aller Ruhe die Stationen in der von Kerzen erhellten Kirche zu entdecken, sowie den "rechten Weg" am Vorplatz zwischen den aufgestellten Lichtern zu finden. Bei einer wärmenden Tasse Tee konnte man die Eindrücke der wunderbaren Abendstimmung noch genießen und einander im Gespräch begegnen.



HAUSSAMMLUNG 2022

Caritas &Du

Mit Ihrer Spende lindern Sie Not in Ihrer Region.

Die Caritas hilft Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft.
In der gesamten Erzdiözese Salzburg ist die Caritas nahe bei Menschen in Not.

„Ich öffne meine Tür – Ich öffne mein Herz!“

Unter diesem Motto findet die Haussammlung 2022 statt. Als Caritas sind wir in den vergangenen Jahren geforderter denn je, der Armut in unserem Land die Stirn zu bieten. Öffnen Sie Ihre Tür & Ihr Herz! Mit Ihrer Spende können wir effektiv helfen: Wir sind für Alleinerzieher:innen, Menschen mit Behinderung oder psychiatrischen Erkrankungen, alte und kranke Menschen sowie Kinder, Jugendliche und Familien in schwierigen Lebenslagen da. Die Mitarbeitenden unserer Sozialberatungsstellen beraten und begleiten, geben Lebensmittel- und Kleidungsgutscheine, helfen bei Energiekosten, medizinischen Kosten und zahlen finanzielle Unterstützung an Menschen aus, die Corona durch Jobverlust und Kurzarbeit getroffen hat.

Spenden sind weiterhin dringend nötig.
Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2022!

Wir bitten Sie um Einzahlung auf das Konto der Pfarr-Caritas Kaprun:
IBAN: AT61 3501 2000 0101 7169
BIC: RVSAAT2S012

Es ist auch möglich, mittels Zahlschein einzuzahlen. Die Zahlscheine liegen bei der Raiffeisenbank Kaprun auf.

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre: Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken, sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt.

60% der Spenden verwendet die Caritas dazu, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen.

Als Ansprechpartner:innen stehen den Menschen in Not die Pfarre, das jeweilige Caritaszentrum, bzw. die Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammler:innen und Sammler gut aufzunehmen!

Mehr Informationen unter:
<https://www.caritas-salzburg.at/aktuell/pfarrservice/>

